

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1896**

204 (24.7.1896) Erstes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 204. Erstes Blatt.

Freitag den 24. Juli

(folgt ein zweites Blatt.) 1896.

## Amtliche Bekanntmachung.

Nr. 70265. Die Sicherung der öffentlichen Gesundheit und Reinlichkeit betreffend.

Wir machen darauf aufmerksam, daß durch §. 2 der ortspolizeil. Vorschrift vom 23. Juni 1893 das Ausschütteln, Klopfen, Ausstäuben von Teppichen, Betten, Matratzen, Fußdecken, verstaubten Waaren und ähnlichen Gegenständen, das Aufhängen von Wäsche, das Aufhängen von Decken, Betten zum Trocknen oder Sonnen an Türen, Fenstern, Balkonen, welche straßenwärts liegen, untersagt ist.

Zuwiderhandlungen werden an Geld bis zu 60 M. oder mit Haft bis zu 14 Tagen bestraft.

Karlsruhe, den 17. Juli 1896.

Großh. Bezirksamt.  
Jacob.

8.2.

## Aufruf zum Weihnachtsverkauf für innere Mission am 25. und 26. November 1896.

Wierzehn Jahre geht die Arbeit der innern Mission in unserer Stadt ihren stillen Gang und ist in dieser Zeit der heranwachsenden Jugend, manchen innerlich und äußerlich gefährdeten Familien, vielen Verführten und Verlorenen zum Segen geworden. Dreizehnmal ist ihr seitdem um die Adventszeit durch die Liebe vieler Freunde der Weihnachtsfeier gebildet worden in dem Weihnachtsverkauf, aus dessen Ertrag zum wesentlichen Teil die Mittel zur Weiterführung der Arbeit geslossen sind.

Im Vertrauen auf die bisher erfahrene helfende Liebe, aber auch im Bewußtsein der Unentbehrlichkeit des Verkaufs für die besten Werke der innern Mission, haben sich die Unterzeichneten vereinigt, um auch dieses Jahr einen Weihnachtsverkauf für innere Mission zu veranstalten. Allen denen, welche als Spender und Abnehmer der mancherlei werthvollen Stücke zu dem ermutigenden Gelingen des letztjährigen Verkaufs und zu dessen erquicklichem Ertrag von 5986 M. beigetragen haben, sagen wir den herzlichsten Dank. Nicht minder aber bitten wir die bisherigen Freunde und alle, welche für die religiöse und sittliche Noth in unserm Volke ein Auge und Herz haben, ihre Beiträge — prakaische oder feine Handarbeiten, sowie sonstige große oder kleine Gebrauchsgegenstände, oder auch Geldspenden — dem bevorstehenden Weihnachtsverkauf reichlich zuzuwenden bzw. jetzt schon vorzubereiten.

Die uns zugehenden Gaben ersuchen wir spätestens bis 21. November an eine der unterzeichneten Damen gelangen zu lassen oder auch an das Vereinsbureau (Aldersstraße 23, 3. Stock, Vereinssekretär Koch). Der Aufbau findet Dienstag den 24. November im Saale des Vereinshauses, Aldersstraße 23, statt. Der Verkauf beginnt Mittwoch den 25. November (vor dem 1. Adventssonntag), Vormittags 10 Uhr, und dauert bis Donnerstag den 26. November, Abends 8 Uhr.

Wägen die Tage des 25. und 26. November, nach dem schönen Erfolge des letztjährigen Weihnachtsverkaufs, keinen Rückgang, sondern eine kräftige Förderung der innern Mission in Karlsruhe und auch eine Ermutigung ihrer Arbeiter bringen, dazu helfe uns Gott und die Liebe treuer Christen!

Frau Medizinalrat Vahr, Kaiserstr. 223; Frau Hoforganist Barner, Nowaks-Anlage 9; Frau Oberrechnungsrat Beck, Westendstr. 55; Frau von Bobelschwing, Jahnstraße 14; Frau von Bodman, Bismarckstr. 16; Frau von Dewitz, Kadettenanstalt; Fr. Dill, Stefanienstr. 30; Fr. Dittweiler, Leopoldstr. 36; Frau Geh. Rat Eisenlohr, Friedrichsplatz 13; Frau Stadtpf. Eisenlohr, Kriegsstr. 107; Frau Geh. Hofrat Engler, Kaiserstr. 12; Frau Oberpfarrer Fingado, Kriegsstr. 104; Frau Privatier Gerhards, Amalienstr. 1; Frau von Gölter, Bismarckstr. 41; Frau Geh. Rat Haas, Karl-Friedrichstr. 9; Frau Geh. Rat Harde, Hirschstr. 54; Frau Professor Held, Friedensstr. 17; Frau Rechnungsrat Kamm, Gartenstr. 36; Frau Sekretär Koch, Stefanienstr. 8; Fr. Kratt, Stefanienstr. 4; Frau Oberbürgermeister Lauter, Kreisstr. 62; Fr. v. Marschall, Mollstr. 3; Frau Hauptlehrer Maurer, Ritterstr. 32; Frau Barrer Maurer, Bwe., Gartenstr. 50; Frau Pfarrer Maurer, Gartenstr. 41; Frau Lehrer Mosetter Bwe., Weidenstr. 29; Frau Stadtpfarrer Mühlhauer, Waldhornstr. 11; Fr. Julie Mühlhauer in Durlach; Fr. M. Perrin, Kaiserstr. 124; Frau Geh. Oberregierungsrat von Preen, Kaiserstraße 188; Frau Pfarrer Ramin, Kadettenanstalt; Fr. Ottilie Rihmann, Aldersstr. 15; Frau v. Rüb, Karlsstr. 55; Frau Prälat Schmidt, Akademiestr. 71; Frau Lehrer Schmidt, Erdbrunnstr. 12; Frau von Selbened, Mühlburg; Frau Oberbuchhalter Siebert, Sofienstraße 56; Fr. Elise Sprenger, Gartenstr. 50; Frau Privatier Stapfer, Fichtestr. 7; Miss Temple, Akademiestr. 45; Frau v. Türkheim, Bismarckstr. 59; Frau v. Stockborner, Stefanienstr. 86; Frau Geh. Oberfinanzrat Bierordt, Westendstr. 49; Frau Oberkirchenrats-Präsident Wielandt, Stefanienstr. 12; Frau Senatspräsident Wielandt, Hirschstr. 88; Frau Oberst Zepf, Akademiestr. 79; Frau Stefan Zimmermann in Graben.

Obliegen Aufruf schließen sich an und nehmen Gaben in Empfang in Baden-Baden: Frau General v. Klüber, Kapuzinerstr. 5; in Lichtenthal (bei Baden): Frau v. Röder, Lichtenthal 77; in Sulzfeld (bei Eppingen): Frau v. Gölter.

## Badischer Frauenverein.

3.3. Am 1. Oktober d. J. beginnt der zweite Unterrichtskurs zur Ausbildung in der Krankenpflege im Ludwigs-Wilhelms-Krankenheim dabier.

Diesem Unterrichtskurs soll, am 1. August beginnend, eine Unterweisung im Kochen einfacher Kost und in den hauswirtschaftlichen Arbeiten vorhergehen.

Es ergeht an diejenigen mindestens 20 Jahre alten Mädchen, welche sich der Krankenpflege widmen wollen, die Aufforderung, sich baldigst bei dem unterzeichneten Vorstand schriftlich oder persönlich zu melden, wobei anzugeben ist, ob die Aufnahme zum 1. Oktober d. J. oder schon zum 1. August d. J. gewünscht wird.

Karlsruhe, den 27. Juni 1896.

Der Vorstand der Abtheilung III.

## Karlsruher Männerhilfsverein.

3.1. Die verehrlichen Mitglieder werden hiermit in Kenntnis gesetzt, daß der Vereinsdiener in den nächsten Tagen die Mitgliederbeiträge für das laufende Jahr gegen Abgabe einer Quittung sowie eines Rechnungs-Auszugs für das Jahr 1895 einziehen wird.

## Großh. Bad. Staatseisenbahnen.

3.2. Die Lieferung von 1269 Decken verschiedener Art soll vergeben werden.

Bedingungen und Zeichnungen können gegen Einsendung von 1 M. von uns bezogen werden.

Die Angebote sind bis zum 10. August 1896 portofrei und mit entsprechender Aufschrift versehen an uns einzureichen.

Karlsruhe, den 18. Juli 1896.

Großh. Verwaltung der Eisenbahn-  
Dampferwerkstätte.

Bulach.

## Versteigerungs-Ankündigung.

Bei der gestern in der Verlassenschaftsache des Schneiders Augustin Schiffbauer von Bulach vollzogenen Hofrattheilungsversteigerung wurde der Anschlag nicht geboten und es wird deshalb dieselbe am

Dienstag den 4. August d. J.,  
Vormittags 8 Uhr,

in dem Rathhause zu Bulach einer nochmaligen Versteigerung ausgesetzt, wobei der Zuschlag erfolgt um das sich ergebende höchste Gebot.

L. N. Nr. 150. 2 Nr 27 Meter Hofrattheil mit darauffolgendem einstöckigem Wohnhaus mit angebauter Stallung, einerseits Joseph Gäng, andererseits Anton Schögle II. Wittwe, Anschlag 3500 M. Die Zahlung des Kaufschillings hat auf 1. Oktober d. J., mit 5% Zins von da an, nach Verweisung des Notars zu geschehen und es kann die Hofrattheil an diesem Tage in Besitz und Geruch genommen werden.

Karlsruhe-Mühlburg, den 22. Juli 1896.

Großh. Notar  
Mathos.

## Bekanntmachung.

Im Hundezwinger des städt. Schlachthofes befindet sich: ein schwarzgrauer Spitzer mit gelbem Abzeichen (weißlich).

Derselbe wird, falls er nicht innerhalb 3 Tagen abgeholt wird, getödtet bzw. versteigert.

Karlsruhe, den 23. Juli 1896.

Städt. Schlacht- und Viehhofverwaltung.

## 2 Lagerarbeiter,

bei Zuverlässigkeit zu dauernder Brodstelle, sucht  
Kgl. Bekleid.-Amt XIV. A. R.

## Wohnungen zu vermieten.

\*2.2. Bernhardtstraße 6 ist eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör an eine ruhige Familie sogleich zu vermieten.

Durlacherstraße 103 sind zwei freundliche Wohnungen von je 2 Zimmern und Küche an kleine Familien auf 1. oder 23. August zu vermieten. Näheres daselbst bei Hausverwalter U. Stober.

\*2.3. Friedenstraße 21 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 schönen Zimmern, Küche, Badezimmer, Mansarde, Kammer und 2 Kellern, auf 23. Oktober zu vermieten. Anzusehen von 10 bis 12 Uhr und 3 bis 5 Uhr. Näheres im 3. Stock.

— Göttestraße 2 ist im 4. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Mansardenzimmer und Keller auf 1. oder 23. Oktober zu vermieten.

Es wird gebeten, dafür Sorge zu tragen zu wollen, daß auch bei etwaiger Abwesenheit einzelner Mitglieder der Beitrag erhoben werden kann.  
Karlsruhe, den 17. Juli 1896.

Der Vorstand.

# Vereinigte freiwillige Feuerwehren. Corps-Befehl.

Die Haupt-Übung an dem Gebäude des Großherzoglichen Residenz-Schlosses findet

**Freitag den 24. Juli, Abends 6 Uhr,**  
statt. Abmarsch der Compagnien von den Feuerhäusern nach ihren Aufstellungsplätzen präcis 1/2 6 Uhr.

## Das Corps-Commando.

J. B.:

Hollenweger.

M. Wirnser.

## Fahrniß-Versteigerung.

**Freitag den 24. Juli, Vormittags 9 Uhr,**

werden im Auktionslokal Bähringerstraße 29 im Auftrag einer Herrschaft wegen Wegzug gegen baar versteigert:

1 Schiffoniere, zwei u. einbürtige Schränke, Tische, Rohrstühle, 1 Stehschreibtisch, 1 Waschkommode mit Marmorplatte, 1 Waschtisch, 1 Nachtsch, 1 Kanapee mit 2 Fauteuils, 2 Kanapees, Spiegel, Bilder, Vorhänge, verschied. Gasarme und Lyras, 1 vollständiges Bett mit franzö. Bettstelle, 2 gute gebrauchte Betten, 2 Bettstellen, Bettwerk, 1 Wanduhr, 1 neue gepolsterte Doppelthüre, 1 eiserner Herd mit Rohr, 2 gute Dienrohe, 1 guter Küchenschrank, verschiedenes Porzellangeschirr, Kupf. Kasserolen, Schwentkessel, 1 Anrichte, 1 Hurdbestall, 2 Gasherde und 1 Erdölbild, 1 feines Piano u.  
wozu Liebhaber einladet

## S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.

### 22. Wohnungen zu vermieten.

\* Göttestraße 8 ist im 2. Stock eine schöne, gut eingerichtete Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde nebst allem sonstigen Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Douglasstraße 26.

— Hebelstraße 19 ist der 4. Stock, bestehend aus 6 großen Zimmern, Küche, Veranda und sonstigem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

— Kaiserstraße 101/103, zwei Treppen hoch, ist auf 23. Oktober eine sehr schöne Wohnung zu vermieten, bestehend aus fünf großen Zimmern nebst reichlichem Zugehör. Näheres beim Eigentümer Christ. Oertel.

3.2. Kaiserstraße 104 ist eine Bel-Étage-Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern, Badezimmer, Küche und Zugehör, per 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Eckladen.

3.3. Kaiserstraße 104 sind im Hinterhaus über 2 Stiegen 2 Zimmer und Küche, über 3 Stiegen 2 Zimmer nebst Zugehör per 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Eckladen.

— Kaiserstraße 118 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Küche mit Speisekammer, Badekabinett und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer Kaiserstraße 163, 2. Stock.

\* Karlstraße 29, zwei Treppen hoch, ist eine schöne Wohnung von 4 geräumigen Zimmern, großer Küche, Mansarde, Keller u. auf 1. oder 23. Oktober zu vermieten. Einzusehen von 11—12 und von 3—5 Uhr. Näheres eine Treppe hoch.

— Karl-Wilhelmstraße 16 (Neubau) sind fein eingerichtete Wohnungen, im 1. Stock 4 Zimmer, 2, 3. und 4. Stock je 6 Zimmer, Badezimmer, Küche, 2 Mansarden und 2 Kellern, mit Erdvorbau, Veranda, in den Hof gehend, auf 23. Juli oder später zu vermieten. Zu erfragen Rüppurrerstraße 70 im 1. Stock.

3.2. Kreuzstraße 26, eine Treppe hoch, ist eine schöne Wohnung von 4 großen Zimmern mit allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

— Kriegstraße 120 sind zwei schöne Wohnungen, eine von 4 Zimmern und eine von 3 Zimmern nebst Zugehör, auf 23. Oktober billig zu vermieten.

— Kriegstraße 144 ist im 3. Stock eine elegante Herrschaftswohnung von 5 geräumigen Zimmern mit Erker, Veranda, Bad, Speisekammer, 2 Mansarden, 2 Kellern, Waschküche, Trockenspeicher, Gartenantheil auf 1. bzw. 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

\* Lessingstraße 26 ist eine schöne Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Mansarden, Speisekammer, Küche mit Gas, Keller, Waschkhaus und Hof, auf Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Parterre.

— Lessingstraße 72 (nächst der Kriegstraße) ist der 2. Stock, bestehend in einer Wohnung von 5 Zimmern nebst üblichem Zugehör per 23. Oktober zu vermieten. Täglich einzusehen von 10 bis 1 Uhr und 4 bis 7 Uhr. Näheres zu erfragen Waldstraße 13 im 2. Stock.

\* 2. Ludwig-Wilhelmstraße 11 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Balkon, Küche nebst allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

\* 4. Morgenstraße 14, Ecke der Berberstraße (Neubau), sind schöne Wohnungen von 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Zugehör auf 1. Oktober event. auch früher zu vermieten. Näheres Rüppurrerstraße 38 im 2. Stock.

\* 3.1. Rheinstraße 25 (Mühlburg) ist per 23. Oktober eine Parterrewohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Zugehör zu vermieten.

\* 2.1. Ritterstraße 34 ist im 1. Stock des Seitenbaues eine Wohnung von 2 geräumigen Zimmern, Küche und Keller für 220 Mark auf den 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock des Vorderhauses.

3.3. Rudolfstraße 10 ist eine Wohnung von drei Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. Oktober an ordentliche Leute zu vermieten. Näheres parterre.

\* 2.1. Rüppurrerstraße 19 ist der 3. Stock von 4 Zimmern und reichlichem Zugehör auf 1. oder 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

\* 2.2. Rüppurrerstraße 90a ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde nebst Antheil an der Waschküche und am Trockenspeicher an eine ruhige Familie auf 1. oder 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

\* Schillerstraße 9 ist die Parterrewohnung, bestehend aus 4 Zimmern nebst Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Anzusehen von 10 Uhr an. Näheres Kronenstraße 6, parterre.

2.1. Wilhelmstraße 6 ist der 2. Stock, bestehend in 3 großen Zimmern nebst Zugehör, sowie im 3. Stock eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

2.1. Winterstraße 50 (Neubau) sind 2 schöne Wohnungen im 3. und 4. Stock von je 4 großen Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten, sowie eine Mansardenwohnung von 2

Zimmern und Küche. Zu erfragen Berberstraße 91 im 2. Stock rechts.

3.2. Bähringerstraße 71, nächst dem Marktplatz, ist eine schöne, geräumige Wohnung, bestehend aus 5 großen Zimmern, per Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen ebendasselbst im 2. Stock links.

— Im Neubau Rheinstraße 45, Stadtheil Mühlburg, ist eine Wohnung im 2. Stock von 4 Zimmern nebst Zugehör auf 1. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres Sofienstraße 88 im 1. Stock.

2.2. Eine Mansardenwohnung, bestehend aus einem bis zwei Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör, ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kurvenstraße 18 im 2. Stock des Hinterhauses.

\* Schöne Wohnungen von 2, 3 und 4 Zimmern mit Gasseinrichtung, letztere mit Badekabinett, sind in einem Gebäude auf 1. und 23. Oktober zu vermieten. Näheres Ludwig-Wilhelmstraße 6 im 2. Stock rechts.

\* 2.2. Wohnung zu vermieten: Wilhelmstraße 15 im 2. Stock 4 Zimmer, Mansarde, Küche, Keller u. auf 1. Oktober 1896.

## Herrschaftliche Wohnung zu vermieten.

2.2. Wegen Verlegung nach auswärtig ist die in der Stillingstraße 37 im 2. Stock gelegene herrschaftliche Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Badezimmer, Balkon, 2 Mansarden und reichlichem Zugehör, zum 23. Oktober oder unter Umständen auch noch früher zu vermieten.

Wohnung auf Juli bzw. Oktober zu vermieten von 4—5 schönen Zimmern, Bad nebst reichlichem Zugehör. Garten beim Haus. Freie Lage. Näheres Bernhardstraße 13, 2 Treppen hoch.

## Drei Wohnungen zu vermieten:

Ecke der Durlacher Allee und Rudolfstraße: eine schöne Wohnung mit Balkon, 4 Zimmer und Zugehör im 2. Stock auf 1. Oktober, zwei Wohnungen, Durlacher Allee 41, im 2. und 4. Stock mit Balkon, je 5 Zimmer und Zugehör sofort oder auf Oktober. Näheres Rudolfstraße 28 im 3. Stock.

### Wohnungen zu vermieten:

Durlacher Allee 14 zwei elegante Balkons Wohnungen mit freier Aussicht, im 2. und 4. Stock, bestehend aus je 4 Zimmern u., per sofort.  
Näheres Kaiserstraße 9, 2. Stock.

## Zu schönster Lage der Stadt

ist eine Wohnung von 5 sehr großen Zimmern, 2 geräumigen Mansarden und großem schattigem Garten auf Oktober zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

## Wohnung zu vermieten.

146. Kaiserstraße 60, 2 Treppen hoch, habe ich eine der Neuzeit entsprechend eingerichtete Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern, Badekabinett und allem Zugehör, auf 8. Oktoberquartal zu vermieten. Einzusehen Vormittags von 11—12 Uhr, Nachmittags von 3—4 Uhr. Fr. Klett, Kaiserstr. 60.

### Rudolfstraße 14

ist im 2. und 4. Stock je eine Wohnung von 5 eleganten Zimmern mit Balkon und Zugehör auf 23. Juli oder Oktober zu vermieten. Näheres daselbst unten im Laden.

\* 3.1. Bernhardstraße 5 ist der 1. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Waschküche sowie Badekabineinrichtung, auf 1. oder 23. Oktober zu vermieten.

5.1. Gartenstraße 32 ist per 1. oder 23. Oktober eine Wohnung im 3. Stock, aus 6 Zimmern, Badekabinett und Zugehör bestehend, zu vermieten, worüber Auskunft der Eigentümer im 2. Stock erteilt und die Wohnung zwischen 12 und 1 Uhr eingesehen werden kann.

### Wohnung zu vermieten.

Wegzugshalber ist Kaiser-Allee 51 a der 4. Stock von 4 Zimmern (Badezimmer) und reichlichem Zugehör auf 1. Oktober an eine ruhige Familie zu vermieten. Einusehen von 9-11 und 3-6 Uhr Nachmittags. Näheres im 1. Stock.

### Herrschaftswohnung.

16. Schirmerstraße 5 ist eine Herrschaftswohnung von 5 bis 6 Zimmern, Badefabriz, Küche und dem üblichen Zugehör, Garten, Stallung, Heupelcher und Vorrathszimmer sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst.

### Zu vermieten auf 1. Oktober er.:

- Adlerstraße 38, im 2. Stock, eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller, Kohlenraum, 1 Mansarde und 1 Speicherraum;
  - Kaiserstraße 39, im 2. Stock, eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, 1 Küche, 1 Keller, 1 Mansarde, Antbeil am Trockenspeicher und an der Waschküche;
  - Kaiserstraße 39, im 3. Stock, eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Antbeil am Trockenspeicher und an der Waschküche;
  - Durlacherstraße 2, im 2. Stock, eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller. 3.3.
- Näheres zu erfragen Kaiserstraße 14 im Bureau.

### Laden zu vermieten.

31. Wallstraße 10 ist ein Laden nebst Wohnung sogleich oder auf Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Neubaus. Einusehen zwischen 10 und 12 Uhr und Nachmittags von 2-4 Uhr.

### Laden zu vermieten.

32. Ende August ist ein schöner, geräumiger Laden mit drei anstößenden Zimmern und Keller in guter Lage der Kaiserstraße (Schattenseite) preiswürdig zu vermieten. Näheres Durlacher Allee 14, parterre.

### Laden zu vermieten.

Für sogleich oder auf später habe ich in meinem Hause einen schönen, geräumigen Laden mit 2 Schaufenstern, vollständig neu hergerichtet, mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Kaufmann W. Erb, am Libellplatz.

### Laden zu vermieten.

Durch Umbau der Neuzeit entsprechend, habe ich ein Lokal in bester Geschäftslage auf der Kaiserstraße, ca 22 Meter tief und ca. 7 Meter breit, mit 2 großen Fenstern per 15. September d. J. event. auch früher preiswürdig zu vermieten. Offerten unter Nr. 5245 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Geschäftsbüreau zu vermieten.

Auf 23. Oktober sind zwei belle, geräumige Parterrezimmer nebst Küche im Seitenbau zu vermieten; ihrer vortheilhaften Lage wegen eignen sich dieselben besonders für Geschäftszimmer. Näheres Herrenstraße 3.

### Eine geräumige Werkstätte

mit Hof und Einfahrt, könnte auch als Magazin benützt werden, da sich ein großer Keller unter der Werkstätte befindet, ist mit oder ohne Wohnung auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Rudolfstraße 12. 2.1.

### Werkstätte mit Wohnung.

32 Kronenstraße 2 ist eine Werkstätte mit Wohnung von 2 Zimmern auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 4. Stock des Hinterhauses bei Herrn Wenz.

### Werkstätte,

eine kleinere, helle, ist mit Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller, wegen Wegzug sofort oder später zu vermieten. Näheres Akademiestraße 30, parterre.

### Zu vermieten.

Kronenstraße 10 sind 2 große, helle Räume, welche sich als Werkstätte, Lagerraum oder ihrer Größe wegen für ein Engros-Geschäft eignen, einzeln oder zusammen auf Oktober zu vermieten. Näheres zu erfahren im 2. Stock des Vorderhauses.

### Wohnungs-Gesuche.

Eine ruhige Familie (3 Personen) sucht auf 1. oder 23. Oktober eine Wohnung von 2-3 Zimmern und Zugehör mit Abfluß im Vorderhaus. Angebote mit Preisangabe unter Nr. 5346 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

3.1. Gesucht wird auf 1. oder 23. Oktober eine hübsche Parterrewohnung von 5-6 Zimmern im westlichen Stadtteil für eine Beamtenfamilie von 4 erwachsenen Personen zum Preise von 900 Mark. Offerten unter Nr. 5337 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

2.2. Auf 23. Oktober wird von einem Beamten eine Wohnung von 4-5 Zimmern mit Zugehör zwischen Karl-Friedrichstraße und Mühlburger Thor zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 5268 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Wohnung von 4-6 Zimmern,

wobei sich ein größeres Zimmer zu einem Unterrichtsweck geeignet befindet, per 15. August event. später zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 5297 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

### Gesucht

wird eine Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör von einer ruhigen Familie (erwachsene Personen), parterre oder 3. Stock, auf 1. Oktober. Gest. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 5340 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Mieth-Gesuch.

2.2. Zum Betriebe einer Branntweimbrennerei mit Liqueurfabrikation wird am hiesigen Platze ein passendes Objekt mit größeren Kellern und Magazin sowie eine Wohnung von 3-4 Zimmern in der Nähe zu mieten gesucht. Offerten wolle man innerhalb 8 Tagen unter Nr. 5328 an das Kontor des Tagblattes einreichen.

### Zimmer zu vermieten.

3.2. Kreuzstraße 26 ist ein gut möbirtes Zimmer sofort zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

Leffingstraße 9, in der Nähe der Pferdebahn, ist im 2. Stock ein gut möbirtes Zimmer zu vermieten.

Zwei hübsch möbirtes Zimmer mit besonderem Eingang sind sofort zu vermieten: Kaiserstraße 58, eine Treppe hoch.

4.4. Ecke des Markplatzes und der Kaiserstraße 141 ist ein großes, gut möbirtes Zimmer, eine Treppe hoch, sofort oder später an einen soliblen Herrn zu vermieten. Zu erfragen ebenda selbst.

3.2. Douglasstraße 8, nahe der Kaiserstraße, sind im 2. Stock ein oder zwei gut möbirtes Zimmer sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst.

2.2. Werberstraße 18 ist ein gut möbirtes Zimmer, auf die Straße gebend, auf 1. August oder später mit oder ohne Pension an einen soliblen Herrn zu vermieten. Zu erfragen daselbst, parterre.

2.2. Schützenstraße 11, in nächster Nähe des Stadtparkes, ist im 2. Stock ein größeres, gut möbirtes Zimmer mit 2 Kreuzböden auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst.

2.1. Ein möbirtes Zimmer im 2. Stock ist an einen soliblen Herrn sofort zu vermieten. Zu erfragen Rheinbahnstraße 8 bei der Friedenstraße.

Karlstraße 11 ist im 3. Stock ein schön möbirtes Zimmer sogleich oder auf 1. August bei kinderloser Familie zu vermieten.

Nächst der Kaiserstraße, Herrenstraße 20, ist im 3. Stock ein sehr gut möbirtes, auf die Straße gehendes Zimmer sofort zu vermieten.

Thurmstraße 7a (Casé Bau.), zwei Treppen hoch links, ist ein schön möbirtes Schlafzimmer auf 1. August, am liebsten an einen Beamten, zu vermieten.

### Magazin zu vermieten.

Ein großes, geräumiges, trockenes Magazin, 2 Abteilungen, ist per sofort zu vermieten. Näheres Gottedauerstraße 81, parterre.

### Zimmer-Gesuche.

3.1. Ein junger Beamter sucht 1-2 Zimmer in ruhiger Lage, eventuell mit Pension auf 1. oder 15. August zu mieten. Offerten unter Nr. 5344 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine alleinstehende Frau sucht ein einfach möbirtes Zimmer. Zu erfragen bei Frau Ganz, Thurmstraße 7b im 5. Stock.

Ein möbirtes, einfaches Zimmer wird von einem jungen Ehepaar sofort gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 5348 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

### Helle, große Werkstätte,

praktisch eingerichtet, mit Keller und großem Hof, ist zu vermieten per Oktober in der Südstadt. Anfragen befördert das Kontor des Tagblattes unter Nr. 5316. 3.2.

### Dienst-Anträge.

2.2. Ein kräftiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, wird nach auswärts gegen gute Bezahlung und Behandlung gesucht. Näheres Augustenstraße 33, 2 Treppen hoch.

Ein tüchtiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und gerne die häuslichen Arbeiten verrichtet, findet sogleich gute Stelle bei hohem Lohn. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Gesucht auf 1. August ein Mädchen, welches einfach bürgerlich kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht. Näheres Kaiserstraße 58, eine Treppe hoch.

Ein junges, sauberes Dienstmädchen wird gesucht. Näheres zu erfahren bei Redakteur Reuther, Amalienstraße 71.

Ein fleißiges Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, kann sofort eintreten: Leopoldstraße 6 im Laden.

Auf 1. August kann ein anständiges jüngeres Mädchen als zweites Mädchen eintreten: Kaiserstraße 97, eine Treppe hoch.

### Dienst-Gesuch.

Ein Mädchen, welches etwas kochen, nähen und bügeln kann und gute Zeugnisse besitzt, sucht in kleinerem Haushalt auf 1. August oder früher Stelle. Zu erfragen Herrenstraße 22, parterre rechts.

### Kapital auszuleihen.

Auf 1. August d. J. sind 3000-4500 Mark auf liegenschaftliches Unterpfand auszuleihen. Bei wem? sagt das Kontor des Tagblattes.

### Süddeutsche Versicherungsbank.

Auf erstklassige Hypotheken liegen kleinere und größere Beträge zum Ausleihen bereit. Auskunft erteilt die Direktion: Schloßplatz 7.

### 10000-15000 Mark

sind auf II. oder III. Hypothek per 23. Oktober oder früher auszuleihen. Offerten unter Nr. 5341 an das Kontor des Tagblattes.

### 10000-12000 Mark

sind auf II. Hypothek zum üblichen Zinsfuß auszuleihen. Offerten unter Nr. 5338 befördert das Kontor des Tagblattes.

### Hypotheken-Gelder

in jedem Betrage vermittelt und placirt unter günstigsten Bedingungen ein Vertreter großer Geldinstitute. Anfragen unter A. 6470 befördert Wd. Woffe in Karlsruhe.

### Kapitalien-Gesuch.

2.1. Auf guten I. und II. liegenschaftlichen Eintrag suche größere Kapitalien aufzunehmen. Sebastian Wänich, Hirschstraße 12.

### Betheiligung.

2.2. Ein erfahrener, zuverlässiger Küfermeister mit Branntweimbrennerei wünscht sich an einem soliblen Betrieger mit ca. M. 10000 zu beteiligen. Gest. Offerten wolle man unter Nr. 5327 an das Kontor des Tagblattes einsenden.

### Gibt es in Karlsruhe

einen edeln Herrn oder eine Dame, welche einer armen Frau mit 100 Mark Darlehen an die Hand gegen Pfandverschreibung, Zins und pünktliche Rückzahlung? Offerten unter Nr. 5350 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Anstreicher

finden Beschäftigung: Hirschstraße 25.

### Commis-Gesuch.

33. Ein junger Mann wird für Kontor und kleinere Reisetouren per sofort oder später zu engagieren gesucht. Solche, welche in der Colonialwarenbranche vertraut und Caution stellen können, werden bevorzugt. Offerten mit Gehaltsansprüchen und Zeugnisabschriften bittet man unter Nr. 5242 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

### Dauernde Existenz

3.2. bei hohem Verdienst  
bietet sich fleißigen, im Verkehr mit dem Publikum gewandten Herren. Offerten unter Nr. 5322 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Maschinenarbeiter gesucht.

2.2. Einige tüchtige Maschinenarbeiter für Holzbearbeitung werden sofort gesucht: Berderstraße 87.

### 2.1. Ein tüchtiger

### Zimmermann

kann sofort eintreten. Näheres Hirschstraße 38.

### Ladnerin.

3.2. Per 1. August wird ein gewandtes Fräulein als Verkäuferin zu engagieren gesucht. Offerten, womöglich mit Photographie, unter Nr. 5288 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### 2.1. Mädchen,

nicht unter 15 Jahren alt, wird für leichte Hausarbeit angenommen: Kaiserstraße 198.

### Mushilfpersonal

gesucht.  
Restauration Stadtgarten.

### Lehrling.

\*2.2. In meinem Bureau kann gegen sofortige Vergütung ein junger Mann in die Lehre treten.

### J. Weinheimer, Rechtsagent,

Bähringerstraße 63.

### Lehrling für Feuerversicherung.

\*3.2. Für das Bureau einer General-Agentur wird ein Lehrling mit guter Schulbildung gesucht. Offerten unter Nr. 5294 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Ein Schriftseherlehrling

kann in die Lehre treten. Näheres in der Buchdruckerei Kaiserstraße 110.

### Stelle-Gesuch.

\*2.1. Junger Kaufmann, verb., mit prima Zeugnissen, sucht sofort oder später dauernden Posten als Buchhalter, Reisender, Lagerist u. unter verschiedenen Ansprüchen. Gesl. Offerten unter Nr. 5339 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### 2.1. Modes.

Als zweite Arbeiterin, perfekt im Garniren, suche für kommende Saison Engagement. Gesl. Offerten beliebe man unter Nr. 5347 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

### 2.2. Einige jüngere Burschen

im Alter von 14-16 Jahren werden für leichtere Arbeiten gesucht. Denselben ist auch Gelegenheit geboten, ein Handwerk dabei zu erlernen. Näheres Steinstraße 6 im Laden.

### Ein junger Bursche

im Alter von 16 Jahren sucht Stelle als Ausläufer. Näheres Akademiestraße 75 im 4. Stod.

### Beschäftigungs-Gesuch.

\* Eine alleinstehende, ehrliche Person sucht Beschäftigung im Waschen, Putzen, Parquetböden zu reinigen und ganze Wohnungen zu putzen. Zu erfragen Leopoldstraße 87 im Vorderhaus, parterre.

### Das Putzen und Reparieren

an Näh-, Wasch-, Bring- und Messerputzmaschinen sowie an Kinder- und Krankenwagen wird prompt u. billig besorgt. Alte Nähmaschinen tausche ich zu jeder Zeit ein. Nähmaschinen-Reparaturgeschäft von Karl Gerndorf, Mechaniker, Herrenstraße 6 und Wilhelmstraße 21.

### Verloren.

\* Ein Glaser-Diamant wurde verloren und wird gebeten, denselben gegen Belohnung in der Beleuchtungsstube Schwabenstraße 2 abzugeben.

### Haus-Verkauf.

2.2. Ein hübsches Haus, 4stöckig, mit 4 Zimmern im Stod, in schöner Lage im westlichen Stadtteil, ist wegen Beisehung zu verkaufen. Näheres durch Offerten unter Nr. 5293 durch das Kontor des Tagblattes.

### 3.2. Westendstraße

habe ich aus Auftrag eine hübsche Villa mit Stallung zu verkaufen.

W. Gutekunst, Waldstraße 52.

### 3.2. Villa

in schönster Lage der Kriegstraße habe ich aus Auftrag zu verkaufen.

W. Gutekunst, Waldstraße 52.

### Haus-Verkauf.

2.1. In der Nähe des Bahnhofs ist ein in gutem Stande befindliches rentables Wohnhaus, zwei stöckig, mit Mansarden und 3 bzw. 4 Zimmern im Stodwerk, sowie großem Hinterplatz mit Garten, billig zu verkaufen. Offerten unter Nr. 5342 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Haus-Verkauf.

\*2.1. Ein elegant erbautes Gebäude, Oststadt, beste Lage, ist zum festen Preis von 95 000 M. zu verkaufen. Das Haus wirkt ohne Abzug der Unkosten einen Zins-Uberschuss von 1835 M. ab. Schriftl. Offerten unter Nr. 5345 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### 2.2. Zu verkaufen:

ein Küchenschrank, ein Kanapee, eine Zylinder-Nähmaschine, eine große Parthei Leisten und Sitzelehler: Waldstraße 37, 2. Stod.

\*2.2. Ein neuer feiner Kameeltaschendivan, ein neuer Divan (Fantasiestoffbezug), eine neue Ottomane (Fantasiestoffbezug), ein gebrauchtes kleines Wohnzimmerkanapee werden billig abgegeben im Tapetiergeschäft W. Kirshenlohr, Bürgerstraße 8.

\* Ein Porzellanbehälter, 1 dreieckiger Deckelkasten, 1 Salzkasten und 3 Käseglocken mit Brettern, sämtliches in gutem Zustande, sind billig zu verkaufen. Näheres im Spezereiladen Adlerstraße 40.

\*2.1. Zwei neue, lackierte Bettladen mit guten Sprungfedermatrassen und Keilbolstern, sowie ein guter, lackierter Kleiderschrank sind wegen Umzug zu verkaufen: Durlacher Allee 28 im 3. Stod.

### 2.1. Ein kleinerer, noch gut erhaltener

### Kassenschrank

ist zu angemessen billigen Preise zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

### \*2.1. Reitpferd-Verkauf.

Ein fein jugendliches englisches Vollblutpferd, fehlerfrei und trappensicher, ist zu verkaufen oder über die Mandoverzeit zu vermieten. Zu erfragen Rheinbahnstraße 8.

### 2.1. Ein schönes, komplettes, silberplattiertes

### Zweispänner-Pferdegeschirr

ist sofort zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein noch ganz neues, nicht gebrauchtes, ovales

### Weinfaß,

375 Liter haltend, ist zu verkaufen. Näheres Kaiserstraße 159, 2. Stod, Eingang Ritterstraße.

### Klostergemälde.

\*84 Zwei sehr alte und sehr gut erhaltene wertvolle Oelgemälde „Petrus“ und „Paulus“ sind zu verkaufen in Durlach, Hauptstr. 18, 2. St.

### Drei neue Kinderhühnwagen

sind billig zu verkaufen: Luisenstraße 68 im Laden.

### Zu verkaufen.

\*2.2. Ein Pferd sammt Wagen und Geschirr sind billig zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

### Eischränke, ein- und zweithürig,

Badewannen jeder Art und Größe, sind zu den billigsten Preisen zu verkaufen: Akademiestraße 14 im Hinterhaus. 8.5.

### Zu verkaufen.

2.2. Bezugs halber soll ein neues, ca. 8 Monate gebrauchtes Pianino, im Ankauf 800 M. gekostet, für 625 M. verkauft werden, desgleichen auch ein schöner Schreibtisch: Schützenstraße 14 im 3. Stod.

### 4.4. Ein Harmonium

von Schiedmayer, 3 Register, Expression, erst kurz im Gebrauch, ist um den billigen Preis

von M. 190.—

zu verkaufen.  
Ludwig Schweisgut, Hofl., Karlsruhe, Herrenstrasse 31.

### Bratenfett

wird abgegeben.  
Restauration Stadtgarten.

### Ein zweirädriges Bierwägelchen

wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 5336 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

### Ankauf.

— Die allerhöchsten Preise erzielt man für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe und Stiefel bei

A. Dwiß, Durlacherstraße 85.

Mache besonders auf Militäruniformen, Treffen, sowie auch auf Gold und Silber aufmerksam.

### Ankauf.

getragene Herren- oder Damenkleider, Schuhe und Stiefel zu verkaufen hat, Uniformen, Borten u. dergl. zu verkaufen hat, Betten, Möbel oder Metalle aller Art zu verkaufen hat, erzielt die höchsten

Preise bei D. M. David, Marxstrasse 18/18.

### Empfehlende Erinnerung.

4.2. Auch in diesem Quartal werden Kleider, Stiefel, Betten, Möbel, Metalle, Maculatur zum Einstampfen sowie alle abgängigen Sachen zum äußerst realen Werth angekauft von Moritz Lummer, Waldbornstraße 85.

### Bezable den realsten Werth für

getragene Kleidungs- und Uniformstücke, Schuhwerk, Möbel und Betten, sowie alle Sorten Metalle; komme zu jeder gewünschten Zeit in's Haus. S. J. Grossinger, Kasernenstraße 37.

### Wirtschaftslokalitäten

werden baldigst zu pachten gesucht. Offerten unter Nr. 5343 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Schön- u. Schnellschreiben,

bei gleichzeitiger Anmeldung Mehrerer erhebliche Preisermäßigung — Stunden in und außer dem Hause — Schülerinnen separat — 10 10. A. Simon, Karlstraße 21.

### \*2.2. Privatstunden

in sämtl. Gymnasialf. erteilt ein Stud. der Heidelb. Univ. Ref. zu Diensten. Gesl. Offerten unter Nr. 5290 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Französischen Unterricht

erteilt gründlich zu wäsigem Preise: Frau E. Hepp, Sprachlehrerin, Ruppurrerstraße 14, 8. Stod.

### \*5.1. Gründlicher Unterricht

resp. Nachhilfstunden werden an Schüler, welche Nachprüfungen haben, von einem Dr. phil. in Latein, Griechisch und Französisch gegen mäßiges Honorar erteilt. Ref. zu Diensten. Näheres zu erfahren im Kontor des Tagblattes.

### Pflegekind.

\* Ein armes Mädchen möchte gerne ihr neun Monate altes Kind (Knabe) in bessere Pflege für einmalige Vergütung abgeben. Näheres zu erfragen Kriegstraße 140, parterre.

Dr. med. Leopold Fischer,  
3.2. pract. Arzt,  
Westendstraße 49,  
von der Reife zurück.

**Curjel & Moser,**

6.2. Architekten,  
ab 24. Juli 1896 Amalien-  
straße 17, 2 Treppen hoch.

= Achten alten Malaga =  
in Flaschen und vom Faß empfiehlt in höchster  
Qualität durch direkten Bezug sehr billig  
- Hofdrogerie Carl Roth.

Roselwein à 60 Pf. p. Fl. o. Glas,  
Rheinwein à 70 Pf. p. Fl. o. Glas.  
Naturreineheit garantiert.

F. Leidig,  
Firma J. B. Klingele Nachfolger,  
3.3. Amalien- und Leopoldstraßen-Ecke.

= Zum Ansehen: =  
ff. Kornbranntwein,  
ff. acht Nordhäuser Kornbranntwein,  
ff. Kirschen- und Zwetschgenwasser,  
ff. fuselfreien Spiritus (Weingeist)  
sowie alle übrigen Ingredienzen in bester Qualität  
empfiehlt  
Hofdrogerie Carl Roth.

6.4. Zum Ansetzen

empfehle:  
Fruchtbranntwein, Nordhäuser Korn-  
branntwein, garantiert reines Kirschen-  
und Zwetschgenwasser, Arac, Rum,  
vorzüglichen Weinessig, Essigessenz,  
roth u. weiß, sowie sämtliche Gewürze.

F. X. Rathgeb,  
vormals Friedr. Waisch, Hoflieferant,  
57 Ludwigplatz. Telephon 381.

Citronensaft und Himbeer-  
syrup, Kirschen- und Zwetschgen-  
wasser (Schwarzw.) empfiehlt in  
nur garantiert reinen Qualitäten

Julius Dehn Nachf.,  
Bähringerstraße 55.

Achten arabischen  
**Mocca**

(das Beste, was es gibt)  
bei C. Cartharius.

**Wollblumen-Pastillen**  
empfiehlt

G. Oehler, Hofconditor,  
Herrenstraße 18. Telephon 332.  
Niederlage: L. Wolf Bwe., Karl-Friedrichstr. 4

= Bergmann's ächte  
**Lilienmilch-Seife**  
à Stück 50 Pfg. bei  
H. Bieler, Kaiserstraße 227.

Sämtl. Kindernahrungs-  
mittel

empfiehlt in stets  
frischer Waare

Jul. Dehn  
Nachfolger,  
Bähringer-  
straße 55.  
Fern-  
sprecher 201.



Brausepulver,  
Brauselimonade,  
Citronensaft,  
Himbeersaft,  
Orangensaft,  
Weinsteinsäure,  
dopp. Kohlenf. Natron

empfiehlt die  
Hofdrogerie Carl Roth.

Prima neue grüne Kernen,  
schönste Qualität, per Pfund 35 Pfennig  
empfiehlt

Julius Dehn Nachf.,  
Bähringerstraße 55.

20.20. Flaschenbier,

Lager und Export, zu 18, 20 u. 25 Pfg.,  
täglich frische Füllung,  
empfiehlt bei Abnahme von 10 Flaschen frei in's  
Haus sowie sämtliche Spezzereiwaren

Fr. Wirth,  
Ecke der Kriegs- u. Vestingstraße.

Feinstes Salatöl

von 80 Pfg. den Liter an empfiehlt  
A. van Venrooy,  
6.5. Ecke Sösten- und Leopoldstraße.

6.4. Feinstes  
Nizzaer Olivenöl,  
neuer Ernte,

empfiehlt  
F. X. Rathgeb,  
vormals Fr. Waisch, Hoflieferant,  
57 Ludwigplatz 57.

Roth's  
**Sandmandelkleie**

ist das wirksamste und angenehmste Mittel  
gegen die lästigen Hautausschläge, sowie  
gegen spröde, trockene Haut, erzeugt frische  
gesunde Gesichtsfarbe und sollte als wirklich  
zuverlässiges Schönheitsmittel auf keinem  
Toilettetische fehlen.

Hofdrogerie Carl Roth.

6.6. **Ledercream**  
für Touristenschuhe,  
in weiß, gelb, braun und schwarz, beste  
Qualität zum Conserviren des Leders, empfiehlt

Albert Salzer, Kaiserstr. 140.  
Drogen, Colonial-, Material- u. Farbwaren.

= **Ledercreme** =  
für farbige Schuhe empfiehlt  
- Hofdrogerie Carl Roth.

6.5. **Delfarben,**  
strichfertig, zum Gebrauch hergerichtet,  
**Lacke und Firnisse**

empfiehlt billigst  
Albert Salzer, Kaiserstr. 140.  
Lackfabrik mit Dampfbetrieb.

**Metallfußboden-Glanzack,**  
per Pfund 50 Pfg.  
in allen Nuancen empfiehlt

M. Hofheinz,  
Material- u. Farbwaren,  
Ecke der Wilhelm- u. Luisenstraße 8.

Dieser Lack, selbst mit den besten Materialien her-  
gestellt, erzeugt mit einmaligem Anstrich gute Deck-  
kraft, hohen Glanz und die größte Härte von allen  
andigen Lacken. Ferner empfehle ich Metalllack  
mit Leinölfirnis für noch nie angestrichene sowie  
abgetretene Böden.

Niederlage:  
S. Reutner, Ecke der Kronen- u. Martharatenstr. 25

Prima Dalmatiner Insektenpulver  
sowie

Campher, Camphorin u. Naphthalin  
empfiehlt zur geeigneten Abnahme  
Julius Dehn Nachf.,  
Bähringerstraße 55.

**Motten!**

Welcher Hausfrau läßt es bei diesem Worte  
nicht eiskalt über den Rücken? Hässliche Er-  
innerungen an durch Motten zerstörte Kleidungs-  
stücke, Vorhänge, Möbel, Pelzwerke u. dgl. knüpfen  
sich daran. Alle mit der

**Motten-Vertilgungs-Essenz,**  
erfunden und fabricirt von

J. Wickersheimer,  
Präparator der Königl. Universität Berlin,  
behandelten Gegenstände werden von Motten nicht  
angegriffen, wofür der Erfinder die Garantie über-  
nimmt. Dieselbe hinterläßt nach 10 Minuten keiner-  
lei Geruch. Wie Manchem haben schon Naphthalin  
und Camphor die Wohnung verleidet!  
Alleinverkauf: grosse Flasche Mk. 1.—,  
halbe Flasche 50 Pfg. bei

H. Delpy, Parfumeriehandlung,  
Kaiserstrasse 136, im Friedrichsbad.

Zur gänzlichen Vertilgung von Wanzen  
empfehle ich meinen rühmlichst bekannten  
**Wanzentod.**

Diese Flüssigkeit kann überall aufgetragen  
werden, ohne Bettzeug etc. zu beschädigen.  
Julius Dehn Nachf.,  
Bähringerstraße 55.



**Giftwaizen (Mäusegift)**  
empfiehlt

Julius Dehn Nachf.

= **Leinen.** =  
Servietten, Handtücher, Tischtücher,  
Tischläufer, Taschentücher, fertige  
weisse leinene Betttücher  
empfehlen  
zu ausserordentlich billigen Preisen  
**Gebrüder Faber,**  
Marktplatz.

Salon- und Gartenfeuerwerk,  
Illuminations-Lämpchen  
empfehlen die Hofdrogerie  
**Carl Roth.**

6.2. Zum 9. September  
empfehle

Illuminations-Lämpchen

in wunderbar schöner Aufmachung und gewähre  
für alle Aufträge, die vor dem 15. August einlaufen,  
folgende Ausnahmepreise:

Lämpchen mit ca. 3 Stunden Brenndauer  
M. 4.— f. 100 St.,  
Lämpchen mit ca. 6 Stunden Brenndauer  
M. 7.— f. 100 St.,  
Lämpchen mit farb. Gelatineschirm (sehr  
effectvoll) M. 10.— f. 100 St.

Mustercollektion liegt bei mir zur  
gest. Ansicht auf.

**J. Lösch, Drogerie,**  
Herrenstraße 35.

Für

**Starke**

Herren empfehle ich  
Sommer-Anzüge, Havelocks,  
Joppen, Beinkleider u.  
in jeder Preislage.

Großes Lager  
in deutschen u. englischen  
Stoffen.

Anfertigung nach Maasß  
im eigenen Atelier  
unter Leitung tüchtiger Arbeitskräfte.

**N. Breitbarth.**

**Reise-Artikel:**

Herren-, Damen- und Handkoffer, sowie feine  
Lederwaaren in größter Auswahl empfiehlt zu  
billigen Preisen

**F. Guthörle,**  
10.2. 26 Kreuzstraße 26.

2.2. Für die Reise!

**Reisetaschen**

in jeder Preislage.

**Herm. Schmidt Nachf.**

**L. Wohlschlegel,**

Kaiserstrasse 159, Ecke Ritterstrasse.

3376

**Anzeige.**

Die von mir nach dem Entwurf von Herrn Direktor Götz gefertigte neue  
bad. Sängerbundesfahne habe einige Tage im Schaufenster der Herren  
Himmelheber & Vier ausgestellt, worauf ich hiermit aufmerksam mache.

**C. A. Kindler, Kunstfäberei-Anstalt.**

**A. J. Kastner, Zahntechniker,**  
Nachfolger von O. Deimling.

Sprechstunden täglich von 8—12 und 2—5 Uhr.  
Sonn- und Feiertags von 11—3 Uhr.

Karlsruhe.

Kaiserstrasse 120, III.

**Illumination.**

31. Zu bevorstehenden Festlichkeiten empfehle ich zum Illuminieren:

**Florentiner Lampions u. Illuminationslämpchen.**

Bei Merabnahme Engros-Preise. Wiederverkäufern Extra-Rabatt.

**Max Ettliger,**

Kurz- und Galanteriewaaren en gros,  
Kronenstrasse 32.

**Holz- Ausverkauf. Rohr-**  
koffer. koffer.

Wegen Umzug am 23. Oktober in den Neubau **Kaiser-**  
**strasse 122** setze mein grosses Lager in **Koffern, Taschen,**  
**Touristentaschen, Courirtaschen** sowie alle

**Reise-Artikel und feinere Lederwaaren**

zu bedeutend herabgesetzten Preise einem Ausverkauf aus.

Filiale der Offenbacher Lederwaaren-Fabrik von

**J. G. Höfle, Kaiserstrasse 118.**

≡ **Radfahrer, Vorsicht!** ≡

6.5. Versichert Euer Rad gegen

≡ **Diebstahl** ≡

bei der „**Saxonia**“, Allgem. Fahrradversicherungs-Gesellschaft  
zu Leipzig.

Prämie ca. 5—7 M. jährlich. — Nähere Auskunft ertheilen

**Aug. Creuzbauer, Subdirektor für Nord-Baden** } in Karlsruhe  
**H. Butsch, Mechaniker**

sowie die übrigen Vertreter der Gesellschaft.

**Tüchtige Vertreter** gegen hohe Provision an allen Orten gesucht.

2.2.

„**Arminia**“

**Lebens-, Aussteuer- und Militärdienstkosten-Versicherungs-**  
**Aktien-Gesellschaft.**

Wir suchen in **Karlsruhe** für unsere **Volk-Versicherung** (Sterbekasse, Aussteuer- und  
Militärdienstkosten-Versicherung gegen wöchentliche Prämienzahlung) einen tüchtigen

**Vertreter.**

Die Stellung ist eine dauernde und bietet fleißigen, soliden Personen eine regelmäßige, voll-  
ständig ausreichende Einnahme. Offerten sind zu richten an unsern

Generalvertreter Herrn **Rudolf Bachrodt** in **Karlsruhe, Herrenstraße 15.**

Hochzeits-,  
Verlobungs- und  
Gelegenheits-Geschenke  
in grosser Auswahl bei  
**Friedrich Blos,**  
Grossh. Hoflieferant.  
F. Wolff & Sohn's Detail, 3.2.  
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

**Kneipp-Sandalen**  
für Herren, Damen und Kinder in  
nur vorzüglicher Qualität. 2.2.  
**Kneipp-Bad,** Hirschstr. 12.

**Decken-Rosetten,**  
in reichhaltiger Auswahl zu be-  
deutend herabgesetzten Preisen bei  
**A. Meyerhuber,**  
6.5. Kronenstrasse 7.

5.2. **Fahnenhalter,**  
sehr praktisch, verstellbar, Bierge an jeder  
Fassade, empfiehlt zu billigen Preisen die  
Baubeschlägefabrik  
**J. Marum,**  
Gartenstrasse 6.  
Muster werden Interessenten gerne  
vorgelegt.

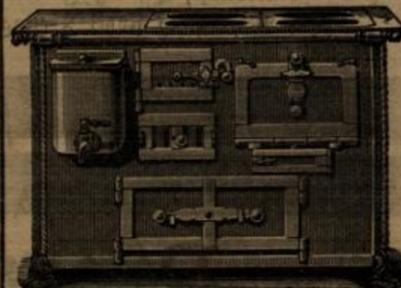
**Badewannen** jeder Grösse,  
**Cischränke,** ein- und zweithürig,  
**Sitzbadewannen,**  
**Abwaschwannen,**  
**Kinderbadewannen,**  
**Fussbadewannen, Badesöfen,**  
ganze **Badeeinrichtungen**  
zu den billigsten Preisen bei  
**K. Reinhold, Akademiestrasse 14.**

**Reparaturen**  
an **Pianos, Flügeln,**  
**Klavieren u. Harmoniums**  
in solidester Ausführung übernimmt  
zu mässigen Preisen die Pianoforte-  
fabrik von  
**Ludwig Schwelsgut, Hoflieferant,**  
Karlsruhe, Herrenstrasse 81.

**Behrens'sche**  
**Linoleum- und Bernstein-Fussbodenlache**  
sind seit Jahren in den meisten Haushaltungen eingeführt und billigst zu haben bei  
**Conrad Waldbauer, Amalienstr. 29,**  
**Ernst Schneider Nachf.**

Das **Tapetenlager u. Tapeziergeschäft** von  
3.2. **P. Fetzner, Kreuzstrasse 25,**  
empfehlte sich im Tapezieren ganzer Neubauten sowie einzelner Zimmer bei  
vorzüglicher Arbeit und billigster Berechnung.

**Büreau für Arbeitnachweis Karlsruhe**  
für weibliches und männliches Personal empfiehlt sich den geehrten  
Herrschaften sowie Dienerschaften bestens zur Benützung.  
**W. Gutekunst,**  
24.18. **Waldstrasse 52.**



**Kochherde**  
3.3. **besten Construction**  
empfehlte in grosser Auswahl und zu billigsten  
Preisen  
**L. J. Ettlenger,**  
Ecke der Kaiser- u. Kronenstr. 24.

**Restaurant Merkur.**  
**Heute wird geschlachtet.**  
**Fehrl. von Seldeneck'sches helles und**  
**dunkles Export.**

**SCHWARZWALD.**  
**Stahlbad u. Luftkurort Jmnau.**  
Station Eyach der Linie Stuttgart-Tübingen-Horb.  
Nach erfolgtem Besitzwechsel vollständig renovirt.  
Seit Jahrhunderten beste Heil-Erfolge,  
besonders bei **Blutarml, Bleichsucht,**  
**Frauenkrankheiten und Nervenleiden.** Frankfurt a. M.  
**Prächtiger Aufenthalt für Erholungsbedürftige.**  
Sehr mildes Klima. — Ausgedehnte an Wald anstossende Parkanlagen. — Herrliche  
Gegend. Wohnung für bescheidene und verwöhnte Ansprüche. Aufmerksame Bedienung.  
Vorzügliche Verpflegung. Pensionspreise: I. Classe A 4.20 bis A 6.50, II. Classe A 3.50.  
**Badeeinrichtungen ganz neu.** Kurmittel: Zur Trinkkur Stahlquellen,  
die zu den besten zählen und wegen ihres Kohlensäure-Reichtums besonders gut ertragen  
werden. — Kohlensäure Stahl- und Solbäder. — Fichtennadel- und Moor-Bäder. — Elek-  
trisches Bad. — Elektrische und pneumatische Behandlung. — Diät-Kuren. — Ständiger  
Badearzt. — Gutes Kur-Orchester. — Theater-Vorstellungen etc. — Omnibus zu allen Haupt-  
zügen in Station Eyach. — Prospekte gratis und franco.  
**Besitzer: G. J. Stumpf.** 8.7.

Die  
**Apotheken**  
von  
**Karlsruhe—Mühlburg**  
empfehlen zum Vertilgen von Motten, Schnaken etc.

**Kampher,**  
**Kamphertabletten,**  
**Mottenessenz,**  
**Insectenpulver** (ächtes),

**Naphthalin** (rein),  
**Naphthalinkugeln,**  
**Naphthalinkampher,**  
**Schnakenkerzen.**

**Illuminations-Lämpchen**  
zur Jubiläumsfeier  
empfehle in diversen Sorten. Bestellungen hierauf  
nehme jetzt schon entgegen.  
\*3.2. **Franz Wick,** Kaiser-Allee.

**Die vollständige Einmachekunst**  
der Gemüse, der Beeren, Obst- und Garten-  
früchte, sowie das Trocknen und Aufbewahren  
derselben.  
Von D. Brocke, Herzogl. Mundkoch.  
Neu Auflage. 1 Mt.

Vorrätig in der  
**G. Braun'schen Hofbuchhandlung**  
in Karlsruhe,  
3.3. Karl-Friedrichstraße 14.

**4 Jahreszeiten.**  
3.3. Vorzüglichen **Gimmelbinger** frisch  
eingetroffen per 1/4 Liter 30 Pf., bei Ab-  
nahme von 6 Flaschen 70 Pf. ohne Glas  
empfiehlt  
**L. Kappenberger.**

**Forsthaus Langenberg.**  
— Schöner Spaziergang durch den Wald von  
Wörth bis Langenberg, in einer Stunde zu erreichen.  
Gute und billige Bedienung. Restauration in den  
Balbanlagen.

**Stadtgarten-Theater.**  
**Freitag den 24. Juli 1896.**  
Duzendbillets gültig.  
Erstes Auftreten des Herrn **George Wander**  
vom Adolf-Grüntheater in Berlin.  
Zum 1. Male.

**Charleys Tante.**  
Schwank in 3 Akten von Brandon Thoma.  
**Samstag den 25. Juli.**

**Madame Bonivard.**  
Vorverkauf Kaiserstraße 82a von 10—1  
und 4—6 Uhr.  
Kasseneröffnung 7 1/2, Anfang 8 Uhr.

**I. Karlsruher Bicycle-Club**  
von 1882.  
**Freitag den 24. Juli 1896**  
Abendtour: Etlingen-  
Malsch und zurück.  
Abfahrt 7 1/4 Uhr ab Club-  
local.  
**Sonntag den 26. Juli 1896**  
Vormittagstour: Maxau—Wörth—Lei-  
mersheim—Leopoldshafen und zurück.  
Abfahrt 5 1/2 Uhr ab Bahnhofrestaurant.  
**Der Vorstand.**

**Statt jeder besondern Anzeige.**  
**Todes-Anzeige.**

Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Mittheilung, daß  
unsere gute Mutter, Schwiegermutter, Großmutter, Schwester und Tante  
**Frau Generalkassier Luise Eisenmann,**  
geb. **Baumann,**  
heute Abend 6 1/4 Uhr nach längerem Leiden sanft verschieden ist.  
Wir bitten um stille Theilnahme.  
Im Namen der Hinterbliebenen:  
**Schwarz, Rechnungs-rath.**  
Karlsruhe, den 22. Juli 1896.  
Die Beerdigung findet Freitag Abend 5 Uhr von der Friedhofskapelle  
aus statt.

**Danksagung.**

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme an dem uns so  
schwer betroffenen Verluste unserer theuern, unvergeßlichen Tochter  
und Schwester  
**Mina Schrotz,**  
sowie für die reichen Blumen Spenden und die zahlreiche Leichen-  
begleitung, insbesondere für die trostreichen Worte des Herrn  
Stadtpfarrers Brückner sprechen wir auf diesem Wege unsern  
innigsten Dank aus.  
Karlsruhe, den 22. Juli 1896.  
**Johann Schrotz,** Lokomotivführer.  
**Auguste Schrotz,** geb. Dennig.  
**Friedrich Schrotz.**  
**Anna Schrotz.**  
**Karl Schrotz.**

**Stadtgarten.**  
**Freitag den 24. Juli, Abends 8 Uhr,**  
**Militär-Konzert**  
von der  
**Kapelle des 1. Bad. Leib-Dräger-Regiments.**  
Direktion: **W. Radecke.**

Eintritt: { Abonnenten . . . . . 30 Pf.,  
                  { Nichtabonnenten . . . . . 50 "

Die Eintrittskarten berechtigen nur zum einmaligen Eintritt.

Druck und Verlag des Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, verlegt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.